

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1917

16 (19.1.1917)

Letzte Nachrichten.

Der sozialdemokratische Parteiaussschuß gegen die Opposition.

W.B. Berlin, 19. Jan. Der Parteiaussschuß der Sozialdemokratie nahm gestern zu der durch die Reichskonferenz der Opposition geschaffenen Lage eine Resolution an, die besagt: Die Schaffung einer Sonderorganisation und die Zugehörigkeit zu ihr ist unvereinbar mit der Mitgliedschaft in der Gesamtpartei.

Der Kohlenmangel in Italien.

W.B. Berlin, 19. Jan. Wie der „Berliner Lokalanzeiger“ aus Lugano erzählt, verpflichtete sich die italienische Regierung, um die Betriebseinstellung der Gasfabriken zu verhüten, allen städtischen Gasfabriken Kohlen aus den Vorräten der Staatsbahn zum Preise von 165 Lire pro Tonne zu liefern.

Wilson und die Friedensfrage.

W.B. Berlin, 19. Jan. Laut „Berliner Lokalanzeiger“ erhielt die „Ölnische Zeitung“ einen Junkbrief aus Washington vom 12. Januar, der besagt, daß Wilson die Verhandlungen nicht wieder einschlagen lassen wolle. Große Bedeutung werde den Besuchen des Obersten House im Weißen Hause beigelegt, da diese Besuche gewöhnlich wichtigen diplomatischen Schritten vorausgehen.

Eine Friedensaktion der weiblichen Straßenbahnangestellten in Rom.

W.B. Berlin, 19. Jan. In Rom sind, wie dem „Berliner Lokalanzeiger“ aus Lugano mitgeteilt wird, die weiblichen Angestellten der Straßenbahn in den Ausstand getreten, wie der „Secolo“ meint in der Hoffnung, daß die Stadt gezwungen sein werde, an ihrer Stelle eine entsprechende Anzahl männlicher Beamten einzustellen, für die die Befreiung vom Militärdienst gefordert werden müßte.

Jagd auf die neue „Möwe“.

W.B. London, 19. Jan. „Daily Chronicle“ schreibt in einem Leitartikel über das deutsche Kaperjagd in dem Atlantischen Ozean, daß die Kriegsschiffe, die nötig seien, um auf dieses Schiff Jagd zu machen, anderer Art seien als die, die zur Bekämpfung der U-Boote benötigt würden, sodas die Operationen gegen das Kaperjagd diejenigen gegen die U-Boote nicht behindern würden.

Zur britischen Reichskonferenz.

W.B. Amsterdam, 19. Jan. Einen hiesigen Blatte zufolge, wird der „Times“ aus Delhi telegraphiert, man erwarte, daß unter den Vertretern Indiens auf der Reichskonferenz in London auch ein eingeborener Inder sein werde. Außerdem erwarte man die Einführung des militärischen Übungszwanges und der Dienstpflicht für Europäer und britische Inder.

Ein englischer Dampfer gesunken.

W.B. London, 19. Jan. Lloyd's melden: Der englische Dampfer „Master“ ist nach einem Zusammenstoß gesunken. 4 Personen kamen ums Leben.

Verenkt.

W.B. London, 19. Jan. Lloyd's melden, daß der britische Dampfer „Münchenrag“ (3916 Bruttoregistertonnen), der dänische Dampfer „Dmsk“ (1574 Bruttoregistertonnen) und der britische Segler „Kimpurney“ (1944 Bruttoregistertonnen) verenkt wurden.

W.B. London, 18. Jan. Lloyd's melden, daß der englische Dampfer „Garfield“ (3858 Bruttoregistertonnen) verenkt wurde.

Briefkasten der Redaktion.

Munitionsarbeiter Jetersbach-Langensiebold. Die geschilberten nachteiligen Verhältnisse in den Zugverbindungen werden, wie man uns jetzt von maßgebender Stelle mitteilt, sofort geprüft werden.

Verantwortlich für Politik, Kriegsnachrichten und Letzte Post: Wilhelm Koll; für den übrigen Inhalt: Hermann Kappel; für die Inserate: Gustav Krüger, alle in Karlsruhe, Luisenstraße 24.

Vereinsanzeiger.

Durlach. (Freie Turnerschaft, gegr. 1899.) Samstag, 20. Januar, abends Punkt 8 Uhr, findet im Lokal zum „Lamm“ unsere diesjährige Generalversammlung statt. Da die Tagesordnung sehr wichtig und umfangreich ist, je bitten wir um zahlreiches und pünktliches Erscheinen seitens der Mitglieder.

Der Turnrat. Bruchsal. (Sozialdemokratische Partei.) Sonntag nachmittag 3 Uhr in der „Hals“ Versammlung.

Palast-Theater
Herrenstrasse II
1/2 Minute von der Elektr. Haltestelle „Herren-Strasse“
P.T.

Nur noch heute!
Rita Sacchetto
in
„Feuer im Schloss Santomás.“
Schauspiel in 3 Akten
Und der übrige Spielplan.

Palast-Theater
Herrenstrasse II
9 Meter hoher Theater-Saal
Modernstes Lichtspielhaus am Platze.
P.T.

Bekanntmachung.

Kochkurse für junge Mädchen betr.
Der Bad. Frauenverein (Unterabteilung Mädchenfürsorge) hat mit Unterstützung der Stadtgemeinde im 1. Stock des Hauses Krögstr. 122 eine Kochschule eingerichtet, in welcher hier wohnhafte Mädchen im Alter von 17, mindestens aber 16 Jahren, mit geringem Kostenaufwand eine gute Ausbildung in Kochen und Hauswirtschaft erhalten, die sie zur Übernahme einer Dienststelle als Köchin befähigt. Jährlich werden drei Kurse von vier Monaten Dauer und zwar für je 12 Schülerinnen veranstaltet. Die Teilnehmerinnen haben lediglich den Betrag von 30 Mark für den Kurs in vier Teilbeträgen von je 15 Mark als Entgelt für ihr Mittagessen zu entrichten. Für unbemittelte Mädchen, welche an den Kursen teilnehmen wollen, können auf Ansuchen von der Stadtverwaltung Beiträge aus Wohltätigkeitsmitteln zur Verfügung gestellt werden.
Der erste Kurs wird am 1. Februar 1917 eröffnet.
Anmeldungen zur Teilnahme an diesem Kurs werden bis einschließlich 23. Januar d. J. beim Sekretariat des Volkshochschulrektors (Hebel-Schule, Kreuzstraße 13, 3. Stock, Zimmer 27) während der üblichen Geschäftsstunden entgegengenommen werden.
Karlsruhe, den 16. Januar 1917. 289
Der Stadtrat.

Saure Rüben.

Wir verkaufen bis auf Weiteres auf den Städt. Wochenmärkten an unseren Verkaufsstellen saure Rüben das Pfund für 15 Pfg.
Es wird gebeten Geschäfte mitzubringen.
Städtisches Nahrungsmittelamt. 322

Museumssaal Karlsruhe
Montag, 22. Januar 1917, abends 8 Uhr
Kammermusik-Abend
Mitwirkende:
Emil Welmershaus (1. Violine)
Rudolf Feidner (2. Violine)
Hugo Lüthje (Viola)
Josef Keilberth (Cello)
unter gütiger Mitwirkung der Herren:
Musikdir. **Theodor Röhmeier** aus Pforzheim (Klavier)
und Kammermusiker **Vollrath Gröschow** (Contra-Bass).
Vortragsfolge:
J. Haydn: Quartett in G-Dur.
A. Corelli: La Follia, XII. Sonate für Violine und Klavier.
F. Weingartner: Sextett in E-Moll, op. 33.
Der Flügel von **Schiedmayer** ist aus dem Lager von **H. Maurer**, Grossh. Hof.
Eintrittskarten: Mk. 3.—, 2.—, 1.—, in der Musikalienhandlung **Fritz Müller**, Kaiserstrasse, Ecke Waldstrasse zu haben sowie an der Abendkasse. 31
9-1 und von 3-7 Uhr. — Telephon 388.

Karlsruhe - Museumssaal
Mittwoch, 24. Januar, abends 7/8 Uhr
Konzert-Abend
Anna Hegner
Violine
Otto Wessbecher
Bariton
Bruno Stürmer
am Flügel.
Programm.
Haydn: Violin-Konzert Nr. 3, B-dur.
Stürmer: Stimme des Abends, Die Getrennten, Ansturm, Gleichnis, Der Wind, Am Bach, Was kann wohl, Nachtwandler, Drei Gesänge mit Violine und Klavier. Sonate As-dur, für Violine und Klavier.
Der Steinway-Flügel ist aus dem Lager des Herrn **H. Maurer** hier. 314
Karten zu Mk. 3.—, 2.—, 1.50 u. 1.— sind zu haben in der Hofmusikalienhandlung **Hugo Kuntz** Nachfolger **Kurt Neufeldt** Kaiserstrasse 114 (Tel. 1850).
von 9-1 u. 3-7 Uhr

Stellengefuche für Lazarettinassen.

Für nachstehend bezeichnete Lazarettinassen suchen wir leichtere stundenweise Beschäftigung auf einige Wochen:
Kaufleute, mit allen kaufmännischen Arbeiten vertraut . . . 2
Lagergehilfen, Vorderarmlehrling, als Schreiber . . . 2
Kochknechte, leichtere Beschäftigungen, im Verufe . . . 2
Maschinenführer, 3 Kurse Schule, im Verufe . . . 1
Gewerbetreuer, Armverletzungen, für Büro usw. . . 2
Zimmermann, Handverletzung, als Aufseher . . . 1
Glasler, Armverletzung rechts, dito . . . 1
Maschinenführer, Beinverletzung, in ähnlichen Betrieben . . . 1
Flechner, 1 mit Armverletzung, 1 mit Brust- und Bauchschuß, beide für leichte Berufsarbeiten . . . 2
Fabrikarbeiter, Bein- und Handverletzung links, eingearbeitet in Brandbombenfabrikation, für sitzende Arbeit . . . 1
Papiermaschinenführer, Genataspitterverletzung am Arme und linken Oberarm, im Verufe . . . 1
Lokomotiv-Heizer, Neurose, soll sich nicht viel bücken, leichtere Arbeit im Freien . . . 1
Landwirt, 1 mit linker Unterarmverletzung, leichte Arbeit, 1 mit linker Unterschenkelverletzung, wenn möglich sitzende Arbeit . . . 2
Koch, Beinverletzung, als Schreiber . . . 1
Fabrikarbeiter, linke Unterarmverletzung, als Fabrikarbeiter für leichtere Arbeit . . . 1
Stellenangebote bitten wir zu richten an:
städt. **Städt. Arbeitsamt Karlsruhe**
Bähringerstr. 100. Fernsprecher 629 u. 949
Abteilung: Lazarettarbeitsnachweis.

Wegen Mangel an Fleisch
bleibt mein Geschäft morgen Samstag geschlossen.
Pferdeschlächterei Ch. Gramlich
Durlacherstr. 59, Tel. 3319. 327

Sendet Karten ins Feld!

Atlas der Ost- und Südostfront. 5 farbige Karten von 1. Nordwestrussland, 2. Südwestrussland, 3. Rumänien, 4. Mazedonien, 5. Aegypten.
Atlas der Westfront. 5 farbige Karten von 1. Ostende-Arras, 2. Laon-Reims, 3. Reims-Verdun, 4. Toul-Nancy, 5. Kolmar-Belfort.
Preis jedes gebundenen Taschen-Atlases 1 Mark.
Zu beziehen durch:
Buchhandlung Volksfreund
Luisenstrasse 24, Telephon 128.

Aufgebotsverfahren.

Frau Josef Moser, Drogerie-Geschäft, Amalie geb. Blant hier, Steinstr. Nr. 13, hat mit Zustimmung ihres Ehemannes den Antrag gestellt, das abhanden gekommene, auf ihren Mädchennamen lautende Sparbuch Lit. D. Nr. 2242 mit einer Einlage von 708 Mk. 08 Pfg., inzwischen durch Zinsgutschrift angewachsen auf 732 Mk. 20 Pfg., für kraftlos zu erklären.
Der Inhaber des genannten Buches wird daher aufgefordert, solches innerhalb eines Monats, von der erfolgten Einrückung an gerechnet, bei der unterzeichneten Stelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung erfolgen wird. 326
Karlsruhe, 17. Januar 1917.
Städtische Spar- und Pfandkassette

Putzfrauen

gesucht. 318
Oberle, Kaiserallee 76.

Regenschirme

empfehlen 107
Daniels Konfektionshaus
Wilhelmstr. 34, 1. Etzde.

Büro-Fräulein

gesucht, tüchtig im Maschinenschreiben und Stenographie. Bewerberinnen wollen sich melden 111
Städt. Arbeitsamt
Bähringerstraße 100, 3. Stock

Verkaufe und Kaufe

fortwährend neue und getragene Herrenkleider, Schuhe, Stiefel, blaue Arbeitsanzüge, Hüten, Waffen, Silber, Brillanten, Pfandschöne, Möbel, Reisekoffer. 110
Erstes größtes An- **Levy**
u. Verkaufsgeschäft
Markgrafenstr. 22. Tel. 2015.

Arbeiter

für leichte dauernde Beschäftigung gesucht. 296
Südb. Fournierfabrik
Werderstr. 9.

